INNOVATORS

ALTRAN Magazine Germany & Austria





EDITO



v. I. n. r. Vincent Ohana, Olaf Schnell, Roland Pfletschinger, Rieder Kirstar

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Finanz- und Wirtschaftskrise hält uns alle in Atem. Dennoch ist Deutschland das Land der Innovationen, das bekannt ist für seinen technischen Fortschritt und nachhaltigen Strukturwandel. Nur Unternehmen, die das Know-how haben und das Quäntchen Mut und die Dynamik, Innovationen zu betreiben, werden in der Krise bestehen oder vielleicht sogar gestärkt aus ihr hervorgehen. Ein wesentlicher Punkt für ALTRAN ist es daher, die Innovationsbereitschaft unserer Kunden zu unterstützen. Unser Ziel ist es, Partner unserer Kunden bei der Realisierung ihrer zukunftsorientierten Ideen und Projekte zu sein. Unser Entwicklungszentrum ist dazu ein ausgezeichnetes Mittel.

Wir bieten Kompetenzen in drei technischen Gebieten an:

- "Embedded Systems": Hier werden sowohl einzelne Baugruppen als auch komplette Steuergeräte mit der gesamten Elektronik, der Hard- und Software sowie der Mechanik entwickelt.
- 2. "Test- und Prüfsysteme": Hier entstehen Teststände und Prüfgeräte für ein breites Spektrum von Anwendungen.
- 3. "Raumfahrt": Hier werden Kabelbäume für Satelliten definiert und in unseren Reinräumen eingebaut und getestet.

Umfassende Kenntnis der verschiedensten Entwicklungstools für Requirements Analyse, Physik Simulationen, Algorithmen und modellbasierte Entwicklung, gepaart mit einem soliden Entwicklungsprozeß, einem zuverlässigem Projektmanagement sowie effizientem Reporting sichern hohe Qualität über den ganzen Produkt Life Cycle.

In unserem Entwicklungszentrum setzen wir die Idee des "One-Stop-Shops" um. Der Kunde hat nur einen Ansprechpartner – von der Idee über Machbarkeitsstudien, Konzepte, Spezifikation, Implementierung, Prototypenbau, Qualifizierung, Serienstart und Dokumentation. Im Hintergrund arbeitet ein flexibles und interdisziplinäres Team, aus dem wir bedarfsgerecht die Ressourcenzusammenstellung übernehmen. Damit ist es uns möglich, von der Beratung bis zur Umsetzung selbst bei innovativsten Kundenanforderungen getestete Alltagstauglichkeit zu garantieren. Gerade hier zeigt sich der Vorteil der Verbindung zwischen dem klassischen Consulting und einem Entwicklungszentrum sehr deutlich. Überzeugen Sie sich anhand der Projektreferenzen auf unserer Homepage: www.altran.de.

Sichern wir unsere Zukunft durch Innovation!

In diesem Sinne wünschen wir viel Spaß beim Lesen.

Ihr Board ALTRAN Deutschland/Österreich

ermine

Recruitingmessen bis August 2009

23.06. iKOM, München 26.-27.08. Talents, München



Aircraft Interiors Expo 2009



Auf der weltweit führenden Fachmesse für Flugzeugkabinenausstattung wurden dieses Jahr, erneut auf dem Gelände der Hamburger Messe und Congress GmbH, Kabinenprogramme mit zukunftsweisenden Neuerungen für Design, Fluggastunterhaltung und Boardservice vorgestellt. Vom 31. März bis 2. April 2009 boten sich den Fachbesuchern Gelegenheiten zum "Networking" mit alten und neuen Kontakten. Die Division AeroSpace von ALTRAN beteiligte sich am Gemeinschaftsstand der HECAS - Hanseatic Engineering & Consulting Association e. V. Unter dem Motto: "We get your products airborne" präsentierte ALTRAN die Arbeit ihrer Entwicklungszentren und die gesamte Palette der Beratungsprodukte für die Luft- & Raumfahrt. Fhenfalls wurde der neue Geschäftsbereich - die Produktion von VIP Cabin Components - durch entsprechende Exponate am Stand präsentiert.

Kontakt: Thore von Scheffer
E-Mail: thore.vonscheffer@altran.com

Neuer Rahmenvertrag mit Continental in Brasilien

ALTRAN GAM Continental bestätigte kürzlich die Unterzeichnung eines Rahmenvertrags mit Continental in Brasilien. Die GAM Organisation (Global Account Management) ist zuständig für das Business Development internationaler Global Accounts von ALTRAN. Der Rahmenvertrag adressiert lokale Anforderungen, die sich aus dem brasilianischen Wirtschafts- und Rechtssystem ableiten. ALTRAN kann mit Hilfe des Vertrags und dem Global Partner Status bei Continental die Geschäftsentwicklung beim Kunden noch effizienter vorantreiben. Brasilien ist auch das erste Land, in welchem die ALTRAN Days stattfinden sollen. Die ALTRAN Days sind →

ALTRAN AG Schweiz gewinnt Innovationspreis von Microsoft

Zum ersten Mal vergab Microsoft den «Swiss .NET Innovation Award» für besonders innovative IT-Projekte auf Basis von .NET Technologien. Ausgezeichnet wurde die ALTRAN AG für den "ALTRAN Information Manager". Der Information Manager versteht sich als professionelle, branchenunabhängige und multilinguale Softwarelösung für modernes Informations- und Ressourcenmanagement mit Spezialausprägungen in der Schul-, Kursund Seminarverwaltung sowie im Bereich der Adressverwaltung, Reservation und Disposition. Der Information Manager wurde während der TechDays Eröffnungs-Key Note vorgestellt und bot ALTRAN eine äußerst prominente Plattform, ihre Expertise dem versammelten Fachpublikum sowie der Presse zu präsentieren. Neben der internen Begeisterung in der Schweiz beweist diese Auszeichnung auch ganz klar, dass die Lösung in der Außenwelt als sehr ergonomisch, innovativ und marktführend angesehen wird. Dank gebührt dem kompletten Entwicklungs-Team und allen Kunden und Partnern, die mit ihren wertvollen Inputs den Information Manager dahin gebracht haben, wo er heute steht.

Kontakt: Claudia Lienert E-Mail: claudia.lienert@altran.ch



spezielle Events, die an verschiedenen Continental Standorten, weltweit von Seiten ALTRAN, organisiert werden, um unsere globale Partnerschaft mit Continental weiter zu entwickeln.

Kontakt: Dr. Benedikt Zacher E-Mail: benedikt.zacher@altran.com

NATIONAL

ALTRAN Solution Center



ALTRAN Technologies stärkt seine Kompetenzen bei der Lösung komplexer, interdisziplinärer Projekte mit dem Aufbau eines eigenen ALTRAN Solution Centers (ASC). Hier werden Lösungen, Produkte und neue Methoden entwickelt bzw. technische und betriebswirtschaftliche Exzellenz zum Nutzen der Kunden zusammengeführt. Unter dem Dach des ASC vereint ALTRAN sein Technisches Entwicklungszentrum und die ALTRAN Solution Netzwerke (ASN). Diese organisieren sich, entlang der Wertschöpfungskette, über die Themengebiete Qualität, Logistik, Einkauf, Produktion, Entwicklung, Projektmanagement, Modellierung und Simulation, Optik sowie Testmanagement. Das Zentrum entwickelt im Kundenauftrag von der Konzeption über den Prototypenbau bis hin zur Serien-

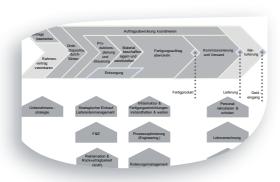
reife, u. a. Test- und Prüfstände, elektronische Geräte und die Systemverkabelung für Satelliten. Die ASN integrieren die Expertisen der ALTRAN Mitarbeiter und bieten diese, ergänzt um die neuesten Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung, als individuelle Lösung, gezielt auf die Anforderungen der Kunden an. Die Spezialisten im ASC stehen dem Kunden sowohl operativ als auch projektgebunden beratend zur Seite.

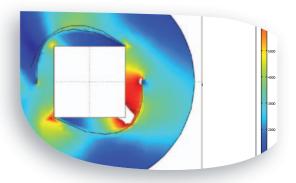
Kontakt: Christian Steidle E-Mail: christian.steidle@altran.com

Optimierte Prozesse bringen Ersparnis

Durch eine Potenzialanalyse der Prozesse in der Aufbau- und Ablauforganisation, bei einem Kunden aus der Solarindustrie, wurden Einsparpotenziale von mehreren hunderttausend Euro identifiziert. Diese wurden durch ALTRAN genauer analysiert und mit dem Kunden priorisiert. Im Folgeprojekt wurde ALTRAN schließlich beauftragt, die Einsparpotenziale umzusetzen. Grundsätzlich war hier die Herausforderung, die Aufbau- und Ablauforganisation so zu optimieren, dass die mit dem Kunden neu entwickelten Prozesse und Schnittstellen im laufenden Betrieb reibungslos übernommen und implementiert werden konnten. Diese Neuorganisation erbrachte dem Kunden eine gezielte Lösung und eine Ersparnis, die sich bereits nach einem Jahr amortisieren wird.

Kontakt: Dirk Untrieser E-Mail: dirk.untrieser@altran.com





Mikrowellenbasierte Inspektion

Die Qualitätsauditierung eröffnet oft Herausforderungen in der technischen Umsetzung entsprechender qualitätsabsichernder Maßnahmen. Die Grenzen klassischer Verfahren der visuellen Inspektion sind eine solche Herausforderung. Durch das Entwicklungszentrum des ALTRAN Solution Centers wurde eine neue Inspektionstechnik auf Basis einer Mikrowellenspektroskopie entwickelt, als Prototyp aufgebaut und getestet. Heute ist dieses Testsystem bei einem Automobilzulieferer in der Erprobung.

Kontakt: Dr. Werner Schmidt
E-Mail: werner.schmidt@altran.com



Mit ALTRAN elektrisch in die Zukunft fahren

Die Entwicklung von Elektro- und Hybridfahrzeugen ist gegenwärtig eines der wichtigsten Themen in der Automobilbranche. Im Gegensatz zu herkömmlichen Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren besitzen Hybridfahrzeuge zusätzlich noch mindestens einen Elektromotor für den Antrieb und eine Hochleistungsbatterie als Energiequelle. Hingegen kann das Elektrofahrzeug vollständig auf den herkömmlichen Otto- oder Dieselmotor und den Treibstofftank verzichten. Das Ziel beider Konzepte ist es, den Kraftstoffverbrauch, ohne Einbußen von Komfort und Mobilität, zu senken oder gänzlich zu vermeiden. Experten sehen in naher Zukunft bisherige Antriebskonzepte mit den neuen Technologien parallel auf-

gestellt. So könnte zum Beispiel im urbanen Bereich das Zweitauto elektrisch sein

und das Langstreckenfahrzeug noch mit herkömmlichen Antriebsaggregaten ausgestattet werden.

Die deutsche Automobilindustrie entwickelt ständig neuartige, innovative Konzepte, welche teilweise noch in 2009 in Serie gehen werden. Konzeptfragen zur Fahrzeugentwicklung bekommen einen völlig neuen Stellenwert. Beispielhaft sind Herausforderungen genannt, wie die Ladezustandserkennung der Batterie, die optimale Steuerung der Fahrzeugaggregate bis hin zur Integration der Hochvoltbatterien. Für diesen Entwicklungsaufwand ist eine Zusammenarbeit mit qualifizierten Engineeringpartnern so gut wie unerlässlich. ALTRAN bietet seinen Kunden durch langjähriges Know-how, sowohl im Bereich des "konventionellen" Automobilbaus, als auch der neuen Technologien sowie einer erforderlichen, weltweiten Präsenz einen entsprechenden Mehrwert. Kunden von ALTRAN nehmen dieses Know-how, unter anderem im Bereich Integrationsmanagement, Elektronikentwicklung, Kühlung und Speicherzustandserkennung, Klärung der Sicherheitsfragen, Absicherung der Teilsysteme und des Gesamtfahrzeugs sowie der Lieferantenauswahl in Anspruch. ALTRAN unterstützt im gesamten Zyklus des Produktentstehungsprozesses von Elektro- und Hybridfahrzeugen.

Kontakt: Matthias Braun
E-Mail: matthias.braun@altran.com

Hilfestellung bei der Zertifizierung



Alle fliegenden Transportmittel müssen von nationalen und internationalen Behörden zugelassen werden. Diese Freigabeprozesse sind äußerst komplex und stark reglementiert. Dank der langjährigen Expertise und zahlreicher Qualifikationen in diesem Bereich bietet ALTRAN, zusammen mit seinem Partner – der Firma v-plane – Flugzeugherstellern, Zulieferern und anderen Luftfahrt-Unternehmen, Lösungen zur Bewältigung dieser Herausforderungen. Jedes Luftfahrzeug muss für den Betrieb von nationalen und internationalen Behörden, in Europa

ist dies z.B. die European Aviation Safety Agency (EASA) oder für die

USA die Federal Aviation Administration (FAA), zugelassen werden. Dies erfolgt durch die Ausstellung eines sogenannten Type Certificate (TC). Erfahrungsgemäß kostet es die Unternehmen sehr viel Zeit und Geld, das notwendige Know-how eigenständig aufzubauen. Ein Partner mit einschlägiger Erfahrung verkürzt dabei diesen Prozess enorm. Als unabhängiger Partner der Luftfahrtindustrie sorgt ALTRAN für eine zulassungskonforme Entwicklung, Fertigung und Betrieb von sämtlichen fliegenden Systemen innerhalb der gesamten Zuliefererkette. Egal, ob es sich dabei um die Zertifizierung eines kompletten Flugzeugs oder der Qualifizierung eines Bauteils handelt. In bereits über 70 Fällen sind größere Veränderungen an Luftfahrzeugen, mittels "Supplemental Type Certificate", zugelassen worden. Ferner werden auch In-House-Schulungsangebote für Schlüsselpersonal im Bereich von Luftrecht und Zulassungsprozeduren im In- und Ausland gerne und häufig in Anspruch genommen.

Kontakt: Thore von Scheffer E-Mail: thore.vonscheffer@altran.com

NATIONAL

INNOVATION – Wir sind Partner...

... bei der Realisierung von Innovationen in Prozessen und Produkten

Innerhalb der Division Innovation unterstützt die ALTRAN GmbH & Co. KG ihre Kunden mit innovativen Ergebnissen und maßgeschneiderten Vorgehensweisen. Nutzeneffiziente Lösungen und "time to market" stehen im Fokus. ALTRAN sieht sich als langfristiger Partner, der innovative Projekte schneller zur Marktreife bringt und in enger Zusammenarbeit mit den Kunden neue Geschäftsfelder erschließt.

Prozesse

- Innovationmanagement
- Prozessentwicklung und -management
- Prozessorientiertes Qualitätsmanagement
- · Lieferantenqualifizierung und -management
- · Supply Chain Management
- Lean Management



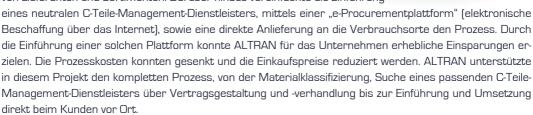
Technologien

- System Engineering und Programm-Management
- · Technisches Projektmanagement
- Requirements Engineering
- Simulation, Entwicklung und Implementierung technischer Lösungen (z. B. RFID, embedded Software, Sensorik)
- · Testmanagement und Absicherung
- Healthcare
- Logistik
- Maschinen- und Anlagenbau
- Media
- Optik
- Telekommunikation

Bündelung von Lieferanten und Sortimenten

Die Beschaffung von C-Teilen (Produkte mit einem geringen Wert, die für einen geregelten Geschäftsablauf unbedingt erforderlich sind), innerhalb eines Produktionsablaufs, erfordert eine hohe Anzahl an Bestellungen für unterschiedliche Produkte bei vielen, verschiedenen Lieferanten. Allerdings kommt es häuftig vor, dass 80 Prozent der Lieferanten 75 Prozent der Bestellvorgänge ausmachen, dabei aber nur fünf Prozent des Beschaffungswertes erreichen. Abhilfe bei einem Kunden von ALTRAN aus der Solarindustrie schaffte eine konsequente Bündelung

von Lieferanten und Sortimenten. Darüber hinaus vereinfachte die Einführung



Kontakt: Dirk Untrieser E-Mail: dirk.untrieser@altran.com

NATIONAL

Zeiss Optronics: Blick zu den Sternen



ALTRAN unterstützt die Carl Zeiss Optronics GmbH in Oberkochen bei der Durchführung des NIRSpec-Projekts. Installiert auf dem James Webb Space Telescope, wird NIRSpec Bilder aus den Weiten des Weltraums im nahen Infrarotbereich spektroskopieren. Zum einen hilft ALTRAN bei der Zeitplanung, Aktionslistenverfolgung und Prozessoptimierung, um den Projektmanager zu entlasten und das Projekt im Hinblick auf die Erreichung von Meilensteinen voranzutreiben. Weiterhin unterstützt ALTRAN eine Taskforce bezüg-

und steht dem System Engineering bei schwierigen Aufgabenstellungen bei. Ebenfalls wurden Aufgaben bei den Tests dieser Komponenten übernommen, die für die Qualifikations- und Flugteile im Rahmen der ESA-Richtlinien durchgeführt werden. Diese Tests beinhalten Vibrationstests zur Simulation der Raketenstartbedingungen, Lebensdauertests für die Dauer des Betriebs im Weltraum sowie Tieftemperaturtests, um die spätere Kälte im Weltraum abzubilden. ALTRAN begleitet die Vibrationstests Schritt für Schritt: Von der Auseinandersetzung mit der Testprozedur über die Durchführung der Tests bis hin zur Erstellung der Testreports. Carl Zeiss Optronics möchte damit die Bereitstellung drehbarer Mechanismen für das Teleskop und der darin befindlichen hocheffizienten Optikkomponenten gewährleisten.

Kontakt: Michael Füllemann E-Mail: michael.fuellemann@altran.com

Brennstoffzellen treiben Schifffahrt an

Die Projekt- und Schwergutreederei Beluga Reederei GmbH, mit Sitz in Bremen, misst dem Bereich Corporate Social Responsibility eine hohe Bedeutung zu. Sie engagiert sich nicht nur aktiv in sozialen Projekten und der Ausbildung junger Menschen, sondern zählt auch zu den Reederein, die bereit sind, neue Technologien, wie SkySails und den Brennstoffzelleneinsatz auf Schiffen, voranzutreiben. In einem Demonstrationsprojekt soll gezeigt werden, dass eine Personenfähre mit einem Brennstoffzellenantrieb als Hauptenergiequelle auskommen kann. Gemeinsam mit der F&E-Abteilung, Beluga Shipping und fünf ALTRAN Consultants aus den Fachrichtungen Flugzeugbau, Chemie, Schiffbau und Elektrotechnik und vor dem Hintergrund langjähriger Erfahrung im Bereich Brennstoffzellen wurden in

Workshops die Systemspezifikationen festgelegt. ALTRAN war für drei Monate zuständig für die Überprüfung der technischen Machbarkeit, der Marktanalyse, der Entwicklung eines Systemkonzepts, unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften, welche stets in enger Abstimmung mit Auftraggeber und Lieferanten erfolgte. Die Studie von ALTRAN diente der Projektleitung als Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen. Nachdem das Team zu dem Ergebnis der Machbarkeit nach dem heutigen Stand der Technik gekommen war, konnten auch seitens Beluga Shipping die weiteren Schritte in der Realisierung dieses hoch innovativen Projekts in Angriff genommen werden. "Die ALTRAN-Studie hat uns überzeugt. Auf Basis dieser Studie wagen wir den innovativen Schritt, Brennstoffzellen als Hauptantrieb auf einer Personenfähre einzusetzen", sagt Brigitte Behrends, Leiterin der Abteilung "Research & Innovation" der Bremer Reederei.

Kontakt: Christopher Nigischer E-Mail: christopher.nigischer@altran.com

7 IMPRESSUM

Ausgabe Juni 2009

V.i.S.d.P.

Olaf Schnell, Sprecher des Boards, ALTRAN GmbH & Co. KG

Redaktion, Konzept & Layout Marketing & Corporate Communication

Kontakt

Tel. +49 (0) 89 - 25 54 71-0 innovators@altran.de

Bildmaterial

ESA, ALTRAN GmbH & Co. KG